

Die Bienen und der Bär

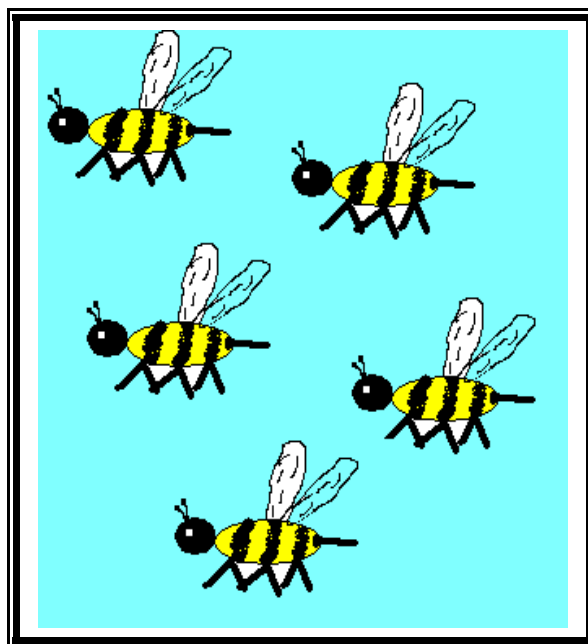
Eine russische Fabel

gestaltet von Monika Meiler

Die wilden Bienen hatten ihr Nest in einem ausgehöhlten Baumstamm. Der alte Bär erfuhr davon, und auf seine Kraft bauend, kam er zu den Bienen und sprach: "Gebt mir euren Honig, ihr winzigen und schwächlichen Geschöpfchen, ansonsten reiße ich den Baum aus, fresse euren Honig auf und zerdrücke euch alle."

"Einverstanden", sagten die Bienen, "versuch' s! Überwältigst du uns, ergeben wir uns." Die Frechheit der Bienen erzürnte den alten Bären, er steckte sogleich den Kopf in die Baumhöhle und streckte die Zunge nach dem Honig aus. Augenblicklich verspürte er jedoch einen solch rasenden Schmerz, dass er die Bärenkraft vergaß.

Die Bienen aber bearbeiteten mit ihren Stacheln seine Zunge, Nase und Ohren, so dass er floh, ohne darauf zu achten, was die Bienen hinter ihm herriefen: "Denke daran, dass auch winzige Geschöpfchen sich zu verteidigen wissen".



Die Bienen verfolgen den Bären